
Modulbezeichnung: **Praktikum Elektrische Antriebstechnik** **2.5 ECTS**
BA (EAM-Prakt-ANT.BA)
(Laboratory Electrical Drives BA)

Modulverantwortliche/r: Bernhard Piepenbreier

Lehrende: Alexander Lange, Marco Zimmermann, Alexander Appel, Johannes Wagner, Jennifer Lautner, Bernhard Piepenbreier

Startsemester: SS 2016

Dauer: 1 Semester

Turnus: halbjährlich (WS+SS)

Präsenzzeit: 30 Std.

Eigenstudium: 45 Std.

Sprache: Deutsch

Lehrveranstaltungen:

Praktikum Elektrische Antriebstechnik BA (SS 2016, Praktikum, 3 SWS, Bernhard Piepenbreier et al.)

Inhalt:

Kurzbeschreibung der Versuche:

IGBT-Untersuchung

In diesem Versuch wird das Durchlass- und Schaltverhalten eines IGBT und der antiparallelen Freilaufdiode bei Variation von Parametern, wie Gatewiderstand, Streuinduktivität usw., untersucht.

Betreuer: Dipl.-Ing. Jennifer Lautner

Gleichstromsteller

In diesem Versuch werden die verschiedenen Varianten der Gleichstromsteller gezeigt: Tiefsetzsteller, Hochsetzsteller, Zweiquadrantensteller. Alle Varianten werden mit IGBTs und Dioden im Leistungsteil aufgebaut. Die Steuerung erfolgt mit Hilfe eines Pulsweitenmodulators.

Betreuer: Johannes Wagner, M. Sc.

Gleichstromantrieb

Ein Gleichstromantrieb mit zwei gekoppelten Gleichstrommotoren wird untersucht. Ein Gleichstrommotor wird über eine Thyristorbrücke gespeist; der andere über einen Gleichstromsteller.

Betreuer: Dipl.-Ing. Alexander Appel

Befüllautomat

Die Steuerung des Befüllautomaten erfolgt über eine speicherprogrammierbare Steuerung (SPS). Dazu gehört: Entwerfen eines Ablaufplans zur Realisierung des gewünschten Prozesses (Vorbereitung), Graphische Programmierung der SPS mit der Programmiersprache STEP 7, Testen des programmierten Ablaufes am Modell.

Betreuer: Alexander Lange, M. Sc.

Asynchronmaschine mit U/f-Steuerung

Eine Asynchronmaschine wird an einem Stromrichter mit U/f-Steuerung betrieben und durch eine Gleichstrommaschine belastet. Beide Maschinen werden über ein Echtzeitentwicklungssystem gesteuert und geregelt.

Betreuer: Marco Zimmermann, M. Sc.

Das Hauptziel ist die Vertiefung und Festigung des Vorlesungsstoffes von Grundlagen der Elektrischen Antriebstechnik und gewählter Kern- und Vertiefungsmodule der Elektrischen Antriebstechnik. Dazu bauen die Studierenden die Versuche teilweise auf und führen Messungen durch. Die Messergebnisse werden mit Vorlesungen verglichen.

Lernziele und Kompetenzen:

Das Hauptziel ist die Vertiefung und Festigung des Vorlesungs- und Übungsstoffes von Grundlagen der Elektrischen Antriebstechnik und gewählter Kern- und Vertiefungsmodule der Elektrischen Antriebs-technik. Dazu bauen die Studierenden die Versuche teilweise auf und führen Messungen durch. Die Messergebnisse werden mit Vorlesungen verglichen und die Ergebnisse werden analysiert.

Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

[1] Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik (Bachelor of Science): 5-6. Semester

Studien-/Prüfungsleistungen:

Praktikum Elektrische Antriebstechnik BA (Prüfungsnummer: 532547)

Studienleistung, Praktikumsleistung

weitere Erläuterungen:

Das Praktikum besteht aus:

- häusliche Vorbereitung
- Dokumentation
- 5 Versuche

Erstablingung: SS 2016, 1. Wdh.: WS 2016/2017

1. Prüfer: Bernhard Piepenbreier

Organisatorisches:

Vorlesung und Übung Grundlagen der elektrischen Antriebstechnik

Empfohlen: Leistungselektronik

Anmeldung erforderlich über StudOn:

http://www.studon.uni-erlangen.de/crs252589_join.html

Bemerkungen:

Das Praktikum ist nur für Bachelor-Studierende. Anmeldung nur über StudOn

Bei allen Versuchen des Praktikums besteht Anwesenheitspflicht.